



## Goldene Wintermomente in fünf Rauriser Seitentälern

Noch gibt es Regionen in den österreichischen Alpen, in denen die Uhren langsamer ticken und der Winter eine Zeit ohne Hektik oder Routine ist. Eine davon ist das Raurisertal, die flächenmäßig größte Gemeinde im Nationalpark Hohe Tauern, knapp 80 Kilometer südlich von Salzburg.

Noch vor 100 Jahren wurde im Raurisertal nach **Gold geschürft**. Jahrhunderte davor trug das, was hier aus dem Berg geholt wurde, zum sagenhaften **Reichtum der Salzburger Erzbischöfe** bei. Der Schatz, den es heute im Raurisertal zu bewahren gilt, ist die reiche und schöne **Natur**. Denn die ganze Vielfalt des 1.800 km<sup>2</sup> umspannenden **Nationalparks Hohe Tauern** findet man in den **fünf ursprünglichen Seitentälern** von Rauris vereint.

### Die besonnene Art des Skigenusses

Die **Rauriser Hochalmbahnen** sind der Zubringer zu „einem der **landschaftlich schönsten Skigebiete im gesamten Alpenraum**“ (skiresort.de). Die **32 Pistenkilometer** bieten Einsteigern wie Profis eine Herausforderung, sind höchst **schneesicher** und **umweltfreundlich** durch eigene Stromversorgung. Auch **Rodler und Tourenger** nehmen die Rauriser Hochalmbahnen gerne ins Visier. Vom **Kreuzboden** schlängelt sich eine **zwei Kilometer lange Rodelbahn** talwärts. Zum Startpunkt an der Mittelstation geht es mit der Kreuzbodenbahn – **zwei Mal pro Woche** sogar abends, wenn die **Rodelbahn beleuchtet** ist.

### Mit schmalen Latten und Steigeisen

Die Goldberggruppe wird im Skitourenführer „Meine Spur“ als absolute „**Schatztruhe für Skitouren**“-Geher beschrieben. Auf Nummer sicher geht man auf den **markierten Aufstiegsrouten** des **Skitourencenter Raurisertal** im Gebiet der **Rauriser Hochalmbahnen** mit Abfahrt über die präparierte Piste. Im Talschluss **Kolm Saigurn** bieten sich traumhafte Ziele abseits des Skigebiets an – dafür mit der unvergleichlichen Ruhe in den Bergen, grandiosen Aussichten und genialen Pulverabfahrten. Von den Zweitausendern **Kolmkarspitz** (2.529 m)

**Weitere Informationen:**  
Tourismusverband Rauris  
A-5661 Rauris, Sportstraße 2  
Tel.: +43 6544 20022, Fax: +43 6544 20022 6030  
E-Mail: [info@raurisertal.at](mailto:info@raurisertal.at)  
[www.raurisertal.at](http://www.raurisertal.at)

Media Kommunikationsservice GmbH  
PR-Agentur für Tourismus  
A-5020 Salzburg, Bergstraße 11  
Tel.: +43/(0)662/87 53 68-127  
Fax: +43/(0)662/87 95 18-5  
[www.mk-salzburg.at](http://www.mk-salzburg.at)  
E-Mail: [office@mk-salzburg.at](mailto:office@mk-salzburg.at)



und **Silberpfennig** (2.600 m) bis zu den Dreitausendern **Hoher Sonnblick** (3.106 m), **Schareck** (3.123 m) und **Hocharn** (3.254 m) reichen die Möglichkeiten im Raurisertal – vorausgesetzt Wetter-, Schnee- und Lawinensituation lassen es zu. In Kolm Saigurn schlägt auch das Herz der **Eiskletterer** schneller. Ideal für Einsteiger ist der 13 Meter hohe **Eisturm am Naturfreundehaus**. Danach lockt schon bald die **Eisarena Kolm Saigurn** mit **13 interessanten Routen** für Einsteiger und Profis – vom „**Idefix**“ über den **Barbarafall** bis zum 90 Meter hohen **Rojachergeist**. Für die Anfahrt ist der kostenlose Tälerebus von Rauris bis zum Bodenhaus im hinteren Hüttwinkltal ideal.

### Auf leisen Sohlen durch das Raurisertal

Das **30 Kilometer lange Raurisertal** gehört auch dem sanften Wintersport. **Schneeschuwanderer** stapfen vom Alpengasthof Bodenhaus über rund 300 Höhenmeter hinauf bis **Kolm Saigurn** (1.600 m), einem der schönsten Talschlüsse im Nationalpark Hohe Tauern. Der **Schneeschu trail ist markiert** und kann auf eigene Faust angegangen werden. Zwei Mal pro Woche sind **Nationalpark-Ranger** die kundigen Begleiter auf den „großspurigen“ Wintererlebnissen am **Fuße des Hohen Sonnblicks** und im **Rauriser Urwald** – zu **Vollmondzeiten** auch nachts. Der kostenlose **Tälerebus** bringt die Urlauber ins **Hüttwinkltal**, ins malerische **Seidlwinkltal** und zu den Einstiegsstellen der **30 Kilometer Loipen** im Raurisertal, darunter auch zu den **Höhenloipen** in **Bucheiben**. Dank der Höhenlage zwischen 950 und 1.280 Metern sind alle Loipen in Rauris sehr schneesicher. Zum Tagesausklang bietet sich in Rauris das gesellige **Gäste-Eisstockschießen** an, eine knisternde **Fackelwanderung** durch das Ortszentrum, eine **Pferdeschlittenfahrt** im Hüttwinkltal oder von Rauris nach Wörth – oder eine **nächtliche Rodelpartie** vom Kreuzboden. **www.raurisertal.at**

**Pauschale „Frühjahrsfeeling“ (05.03.–02.04.22)**

**3, 5 oder 7 Übernachtungen** mit Frühstück inkl. 2-, 4- oder 6-Tage-Skipass (gültig im Zeitraum 05.03.–01.04.22). Solange die Eltern einen Erwachsenenskipass haben, fahren Kinder (bis Jg. 2006) kostenlos mit. – **Preise p. P.:** ab 166 Euro

3.983 Zeichen  
**Abdruck honorarfrei,  
Belegexemplar erbeten!**

**Weitere Informationen:**  
Tourismusverband Rauris  
A-5661 Rauris, Sportstraße 2  
Tel.: +43 6544 20022, Fax: +43 6544 20022 6030  
E-Mail: [info@raurisertal.at](mailto:info@raurisertal.at)  
[www.raurisertal.at](http://www.raurisertal.at)

Media Kommunikationsservice GmbH  
PR-Agentur für Tourismus  
A-5020 Salzburg, Bergstraße 11  
Tel.: +43/(0)662/87 53 68-127  
Fax: +43/(0)662/87 95 18-5  
[www.mk-salzburg.at](http://www.mk-salzburg.at)  
E-Mail: [office@mk-salzburg.at](mailto:office@mk-salzburg.at)